

Sicherheits-
informationen

ELBTUNNEL HAMBURG



Metropole Hamburg
Wachsende
Stadt



Freie und Hansestadt Hamburg
Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt

So kommen Sie sicher durch den Tunnel...

- Achten Sie auf die Verkehrszeichen im Bereich des Tunnels und die Lichtsignale über den Fahrspuren.
- Schalten Sie das Abblendlicht ein.
- Nehmen Sie Ihre Sonnenbrille ab.
- Stellen Sie unbedingt einen Verkehrsfunksender ein.
- Orientieren Sie sich am rechten Fahrbahnrand und nicht an der Mittellinie.
- Fahren Sie zügig durch den Tunnel.
- Halten Sie die Geschwindigkeitsbegrenzung ein.
- Beachten Sie die Überholverbote.
- Halten Sie den erforderlichen Sicherheitsabstand ein.
- Fahren Sie niemals in den Tunnel hinein, wenn die Ampel vor der Einfahrt auf Rot geschaltet ist.



Was soll ich tun, wenn ...

... sich der Verkehr staut?



- Schalten Sie frühzeitig Ihre Warnblinkanlage an und halten Sie bei jeder Geschwindigkeit den Sicherheitsabstand ein.
- Beachten Sie bitte die Verkehrshinweise im Radio und die Lautsprecherdurchsagen.
- Schalten Sie bei längerer Standzeit Ihren Motor ab.

... ein Unfall passiert?



- Schalten Sie Ihre Warnblinkanlage ein und fahren Sie an den rechten Fahrbahnrand oder auf den Standstreifen.
- Stellen Sie den Motor ab und sichern Sie die Gefahrenstelle durch das Aufstellen eines Warndreiecks ab.
- Fordern Sie sofort Hilfe direkt über das nächstgelegene Notruftelefon an. Dies ist die schnellste Verbindung zur Tunnelbetriebszentrale. Handybenutzung erschwert die Standortbestimmung.

... es im Tunnel brennt?



- Wenn es noch möglich ist, fahren Sie Ihr Fahrzeug aus dem Tunnel hinaus.
- Wenn es nicht mehr möglich ist, stellen Sie Ihr Fahrzeug seitlich ab. Lösen sie umgehend Feueralarm in der Notrufstation aus. Löschen Sie den Brand mit dem Feuerlöscher aus der nächstgelegenen Notrufstation.
- Wenn der Brand nicht zu löschen ist, gehen Sie sofort zu einem Notausgang.
- Wenn Sie aus der Ferne eine Rauchentwicklung beobachten, gehen Sie sofort zu einem Notausgang und lassen Sie Ihren Autoschlüssel stecken.

**Verlieren Sie keine Zeit durch die Mitnahme von Gepäck und handeln Sie ruhig und besonnen!
Die Sicherheitskräfte im Elbtunnel leiten umgehend die nötigen Maßnahmen ein, um Ihnen zu helfen!
Beachten Sie bitte die Durchsagen!**

Für Ihre Sicherheit ist gesorgt, denn die Elbtunnelröhren sind ausgestattet mit...



- gekennzeichneten Notausgängen:
Durch diese gelangen Sie bei Gefahr über die Fluchttunnel in die benachbarten Röhren



- gekennzeichneten Notrufstationen im Abstand von 100 Metern:
Hier finden Sie Feuerlöscher, Feuermelder, SOS-Taster und Telefon

- Wasserhydranten für die Feuerwehr
- Geräten zur Kohlenmonoxidmessung und Sichttrübungsbestimmung
- Überwachungskameras von der Einfahrt bis zur Ausfahrt
- Lautsprechern und Funkanlagen für die Verkehrsteilnehmer und Rettungskräfte
- Höhenkontrollen vor den Tunneleinfahrten
- automatischer Branderkennung

Für weitere Sicherheit sorgt die Feuerwehr an beiden Tunnelenden durch die ständige Bereitschaft von Einsatzfahrzeugen mit speziell ausgebildeter Besatzung.

Für Ihre Sicherheit sorgen ausgebildete Fachkräfte mit moderner Technik...

... und überwachen rund um die Uhr die vier Elbtunnelröhren sowie ihre Ein- und Ausfahrten.

Die **Polizei** überwacht und steuert den Verkehr.

Der **Betriebstechniker** mit den Tunnelbetriebswarten sorgt für ausreichend Frischluft, beleuchtete Tunnelröhren sowie die einwandfreie Nutzung der Notrufstationen.

Die **Feuerwehr** ist im Notfall sofort bei Ihnen.

Direkt aus der Tunnelbetriebszentrale (TBZ) koordinieren drei Mitarbeiter eine optimale Zusammenarbeit bei Einsätzen.

Für Ihre Sicherheit lassen wir Sie nie aus den Augen:
Auf 82 Monitoren wird der Elbtunnel durch speziell ausgebildete Sicherheitskräfte bis in den letzten Winkel kontrolliert.

Sollte eine Gefahr auftreten, werden Sie direkt von den Mitarbeitern der Tunnelbetriebszentrale über die Lautsprecher im Elbtunnel und über Ihr Autoradio angesprochen und informiert.



Wenn Sie durch den Elbtunnel fahren, sollten Sie wissen, dass ...

- 1975** erstmalig 3 Elbtunnelröhren in Betrieb genommen wurden und zu einem Bestandteil der Bundesautobahn A7 geworden sind.
- 2002** die 4. Röhre fertig gestellt wurde und seit 2004 der Verkehr durch alle 4 Röhren fließt.
- Länge** Sie fast **3 km** sicher unter der Elbe durchfahren.
- Tiefe** Sie sich am tiefsten Punkt des Elbtunnels bis zu **30 m** unter der Elbe befinden.
- Verkehrsaufkommen** Sie vielleicht gerade das **1000. Fahrzeug** von **110.000 Fahrzeugen** sind, die täglich den Tunnel durchqueren.

Freie und Hansestadt Hamburg
Behörde für Stadtentwicklung und Umwelt
Amt für Bau und Betrieb
Holmbrook 15, 22605 Hamburg



Bundesministerium
für Verkehr, Bau-
und Wohnungswesen

Konzept:
www.kortmann-schaefer.de
Gestaltung, Produktion:
www.busspro.de

Stand 06/2005

Zeichen 06634 C und 06623 C von DIN 66079-5:1998-02 und Warnzeichen D-W001 aus DIN 4844-2:2001-03. Weitergegeben mit Erlaubnis des DIN Deutsches Institut für Normung e. V. Maßgebend für das Anwenden der DIN-Norm ist deren Fassung mit dem neuesten Ausgabedatum, die bei der Beuth Verlag GmbH, Burggrafenstraße 6, 10787 Berlin, erhältlich ist.